



Ziel- und Maßnahmenräume

	Typ 1	Betrachtungsebene: großräumig	Sicherungsbedarf: hoch	Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 2*	Betrachtungsebene: kleinräumig	Sicherungsbedarf: hoch	Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 3	Betrachtungsebene: großräumig	Sicherungsbedarf: optional	Maßnahmenkategorie: Verbesserung

* 1 bei besonders dringlichem Handlungsbedarf

Der Zielraum Z001 umfasst das Gesamtgebiet und wurde in der Karte nicht flächig abgegrenzt.

Ziel-Lebensraumtypen (FFH)

3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	9110 Hainsimsen-Buchenwälder
6410 Pfeifengraswiesen	9130 Waldmeister-Buchenwälder
6430 Feuchte Hochstaudenfluren	9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
6510 Flachland-Mähwiesen	9180 Schlucht- und Hangmischwälder
8220 Silikalfelsen mit Felspaltenvegetation	9180 Sternmieren-Eichen-Hainbuschenwälder
8230 Silikalfelskuppen mit Pioniervegetation	91E0 Erlen- und Eschenauenwälder (Weichholzaunenwälder)*

* priorisierte Lebensraumtypen

Ziel-Arten (FFH)

	Bechsteinfledermaus		Fransenfledermaus		Wasserfledermaus
	Großes Mausohr		Graues Langohr		Zwergfledermaus
	Mopsfledermaus		Große Bartfledermaus		Grope
	Braunes Langohr		Kleine Bartfledermaus		Prächtiger Dünnschnabel

Zielartensymbole bezeichnen die im gesamten FFH-Gebiet vorkommenden Arten und sind nicht lageexakt.

Zielrichtung der Maßnahmen

F = Wald (Forst) O = landwirtschaftlich genutztes Offenland W = Gewässer

Maßnahmen:

Beibehaltung der Nutzung	0.0	Keine Maßnahmen, Beibehaltung der bisherigen extensiven Nutzung
Im Grünland	3.1	Mähd
	3.2	Gestaltung Mahdregime
	3.7	Extensivierung (auf Teilflächen)
Landschaftsstrukturen und Planung Kulturlandschaft allgemein	8.0	Offenhaltung von Einzelfelsen, Felsnasen und -rippen durch Einzelbaumentnahme und regelmäßige Reduktion von Gehölzaufwuchs
	8.1	Biotopverbund
Gewässerrenaturierung in Abstimmung mit der Wasserwirtschaft	9.1	Wasserqualität
	9.5	Durchgängigkeit
	9.9	Gewässer und Uferbereiche sich selbst überlassen - Prozessschutz
Im Wald als Lebensraum (mit EU-LRT-Code) - nur Zielplanung	13.1	Naturnahe Waldwirtschaft
	13.5	lebensraumtypische Waldgesellschaft 9110, 9180, 91E0
Spezieller Artenschutz	13.7	Altholzanteile erhöhen
	13.9	Totholzanteile erhöhen
	13.10	Schutz ausgewählter Habitatbäume
	13.11	Habitatstruktur
	13.12	Schonende Waldbewirtschaftung
	13.15	Zulassen natürlicher Entwicklung
	13.23	Initialmaßnahmen
17.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges - Sicherung und Unterhaltung der Winterquartiere (Höhlen und Stollen)	
17.1	Saugtiere: Fledermäuse	

Natura 2000 Gebiete

Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH)



Maßnahmenkarte zum Bewirtschaftungsplan

FFH 5909-301 - Altlayer Bachtal

Rheinland-Pfalz
STRUKTUR- UND GENEHMIGUNGSDIREKTION NORD

Auftraggeber:
Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD Nord)

Projektbüro:
Visenda GmbH
Am Bendersbach 19
54518 Heckenmünster

Hinweise zur Planerstellung: Birger Führ, 23.05.2014
Datum der letzten Bearbeitung: 12.07.2016

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Dieser Bewirtschaftungsplan wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, durchgeführt.

